

Die acht Veränderungen bei der Erleuchtung (1)

Kryon durch Lee Carroll, Mexico City, 20.11.2007

Übersetzung: Ch. u. Karla Engemann^[1]

Seid begrüßt, ihr Lieben, ich bin Kryon vom Magnetischen Dienst. Von wo, denkt ihr, kommt die menschliche Emotion? Von wo, denkt ihr, kommt Liebe? Ich werde euch dies sagen – es ist Teil von Gott in euch! Warum fühlt ihr so, wie ihr fühlt, wenn ihr so viel Liebe füreinander empfindet? Ihr denkt, das sei alles menschlich, nicht wahr? Nein. Das ist der Teil Gottes, der in euch sogar zwischen Mensch und Mensch aktiviert wird. Selbst die Menschen, die nicht an Gott glauben, können nichts an der Tatsache ändern, dass es einfach so ist. Ihr braucht ebenso wenig an eine Niere zu glauben, doch ihr habt einfach eine. Ihr seid Geschöpfe der freien Wahl, also seid ihr frei, das anzunehmen oder nicht, was sich gerade in diesem Augenblick zuträgt. Ihr seid völlig frei, und Spirit kommt nicht und berührt euch, damit ihr es glaubt. Dies ist unser Geschenk an euch – freie Wahl.

Das Gefolge füllt diesen Ort! Seht ihr, wenn ich an einen Ort wie diesen komme, dann fühle ich die Liebe zur Menschheit. Vielleicht glaubt ihr diese Dinge nicht, die ich euch erzähle? Wahrheit ist, was sie ist, egal was ihr zu glauben wählt, und es ist die Wahrheit, dass es geistige Wesen gibt, die euch über die Maßen lieben.

Ich war dabei beim *Wind der Geburt*, der Energie eurer Ankunft. An einem interdimensionalen Ort gibt es keine Zeit, deshalb lässt er dieses interessante Merkmal zu, dass ich bei jeder eurer Geburten ebenso dabei sein kann, wie ich hier mit euch kommuniziere. In eurem dreidimensionalen Raum sagt ihr: »Nun, Kryon spricht hier jetzt gerade mit uns.« Doch ich bin auch irgendwo anders und sage jenen Hallo, die gerade auf diese Seite des Schleiers kommen, die ihr für tot haltet. Ich begrüße sie, wenn sie auf die andere Seite des Schleiers kommen, und ich bin an Orten, wo Menschen geboren werden. Ein Teil dessen, was ich tu, ist es, bei dem Aufeinandertreffen dabei zu sein, jenem interdimensionalen Tor, an dem diese Begegnungen stattfinden.

1 <https://www.conradorg.ch>

Nichts von diesen Dingen hat irgendetwas mit irgendwelchen »Regeln von Gott« zu tun. Sie haben nichts zu tun mit Zeremonie oder Protokoll. Sie haben nur mit einem Einzigen zu tun, nämlich der unbeschreiblichen Liebe Gottes. Ihr habt eine Familie auf der anderen Seite des Schleiers, die euch so sehr liebt. Wir möchten eure Hand bis zu dem Augenblick halten, in dem ihr im Geburtskanal seid. Wir möchten die Ersten sein, die eure Hand ergreifen, wenn ihr durch den Schleier zurückkommt. Das ist es, was Familie für Familie tut, und, ihr Lieben, ich möchte euch gern sagen, dass die ersten Worte, die ein Mensch hört, wenn er stirbt, sind: »Fürchte dich nicht, Liebe/r, denn du bist zu Hause.« Das ist die Liebe Gottes am Werk! *Erinnert ihr euch?*

Wenn wir an diesem Ort etwas Magisches bewirken könnten, dann würde ich euch mit dem erfüllen, was ich fühle, denn ich bin Kryon. Ich repräsentiere eine sehr, sehr große Gruppe. Ich repräsentiere die Billionen Teile von Gott, die euch kennen. Ich bin an vielen Orten. Ich bin eine multiple Wesenheit, außerhalb dessen, was ihr eure Dimensionalität nennen würdet. Das macht das Verstehen schwierig, doch macht euch auch klar, dass ihr genauso seid, wenn ihr bei mir seid.

Vielleicht seid ihr zum ersten Mal hier [oder lest dies zum ersten Mal]? Ich weiß, wer hier ist. Vielleicht seid ihr mit jemandem mitgekommen, die/der euch bat, mitzukommen und diese Worte zu hören? Ich möchte einfach, dass ihr zuhört. Es gibt für euch keinen Zwang, an das zu glauben, was geschieht, oder an die Botschaft des heutigen Abends. Tut ihr uns jedoch den Gefallen und öffnet eure Herzen, sodass ihr es *fühlen* könnt? Denn hier ist die Energie, die die Richtigkeit überprüft, und ich möchte, dass ihr etwas zur Kenntnis nehmt. Wir werden euch keine Doktrin übermitteln. Wir werden euch keine Regeln geben. Wir werden euch keinen Ort nennen, an dem ihr euch melden müsst. Wir werden euch nicht bitten, euch irgendetwas anzuschließen. Der Grund? Als Teil von Gott habt ihr das alles bereits, indem ihr in der Dualität auf dem Planeten umhergeht.

Ihr seid aus der Familie von Spirit, und ihr habt das alles gemeinsam. Alle von euch, selbst die/der Ungläubige hier – ich weiß, wer du bist. Höre mir zu, Ungläubige/r: Wenn du diesen Ort verlässt, wirst du genauso geliebt werden wie jeder andere hier. Nur weil du nicht glaubst, wird es die Engel nicht davon abhalten, mit dir aus der Tür hinauszugehen. So funktioniert es. Hast du Angst vor dieser Liebe? Sie ist nicht aggressiv. Sie ist passiv und wartet nur darauf, dass du sie fühlst.

Wir werden in diesen zwei Tagen etwas tun, was wir noch nie zuvor getan haben. In den letzten Monaten haben wir Botschaften zusammengeschlossen, sodass viel Information in einer kurzen Zeit übermittelt werden kann. Worüber ich heute spreche, könnt ihr auch in Teilen der Kryon-Channelings der letzten 20 Jahre wiederfinden, doch ihr müsst danach suchen. Nun schließen wir es in diesem und einem folgenden Channeling zusam-

men. Hier ist die Gliederung der Unterweisung für diese beiden Tage: Ich werde euch die acht Veränderungen aufzeigen, die ein Mensch von dem anfänglichen Gewährsein bis zum vollen Aufstieg durchläuft. Es ist ein großartiger Lernbereich, nicht wahr. Innerhalb von zwei Abenden gibt er einen Rückblick und berichtet über die vollständige Reise.

Hört mir nun zu. Dies sind keine Regeln. Dies sind keine Schritte. Dies sind Veränderungen, und sie geschehen nicht innerhalb eines bestimmten Zeitablaufs. Jede/r von euch ist verschieden. Jede/r von euch muss zu einem eigenen Stand des Gewährseins in eurer eigenen Zeit kommen. Der Mensch mag jedoch fragen: »Wie lange dauert es zwischen dieser Phase und jener Phase oder zwischen dieser Veränderung und jener Veränderung?« Und darauf gibt es wirklich keine Antwort, denn wahres Gewährsein ist individuell verschieden. Es ist eure eigene Beziehung zur Wirklichkeit des Planeten, die bestimmt, wie lange Dinge brauchen.

Heute werden wir euch vier der Veränderungen übermitteln, und die letzten vier werden morgen aufgezeigt. Was für eine großartige Geschichte ist dies! Noch bevor ich mit dieser Geschichte anfangen, sage ich euch, dass dies die Geschichte von dem ist, was geschieht, wenn der Mensch aus seiner eigenen Dimension heraustritt und den Mut hat, sich umzuschauen und zu fragen, wer er ist.

DIE ERSTE VERÄNDERUNG, die ein Mensch durchläuft, ist Neugier bezüglich des Gewährseins. Es wird die Frage gestellt: »Könnte das wirklich sein?« Genau dann beginnt es. Jeder Einzelne von euch, der ein Heiler/eine Heilerin ist, jemand, der auf dem Weg ist, ist da hindurchgegangen. Dieses Wochenende wird für einige von euch etwas Besonderes sein, da es durch die Synchronizität, dass ihr hier seid, euch eine Chance für ein größeres Gewährsein gibt. Es gibt eine Veränderung des Unglaubens oder der Neutralität in jemandem, der fragt: »Könnte es tatsächlich wahr sein?« So fängt es an, und da sitzt ihr nun und habt das vor euch.

Dieses Wochenende kann für euch etwas Besonderes sein. Vielleicht habt ihr euch niemals die Erlaubnis gegeben, an einem Ort wie diesem zu sitzen und geliebt zu werden? Versteht ihr, mit wem ihr zusammen seid? Versteht ihr, dass ihr Hunderte um euch herum habt, die nie und niemals über euch urteilen würden, egal wer ihr seid oder was ihr getan habt? Dies ist wirklich, und es liegt an euch, das zu erkennen. Es werden schon an diesem Ort, während dieser Unterweisung, sich Farben auf der Bühne zeigen. Das geschieht für diejenigen, die mit dem Wissen hergekommen sind, was dies bedeutet, und um dieses Wissen zu bestätigen, dass dies in der Tat wirklich ist.

Diese Botschaft ist nicht unangemessen. Sie verlangt von dir nicht, etwas zu tun. Sie möchte einfach, dass du dein Herz für einen Augenblick öffnest. Erinnerst du dich an die

erste Veränderung, die du durchliefst? Erinnerst du dich an das Gefühl des Gewahrseins? Erinnerst du dich daran? Könnte das wirklich sein? Und dann, wenn es so ist, was folgt daraus? Diese Veränderung des Gewahrseins ist es, wo du dich in Gott verliebst. »Könnte es sein, dass alles, was das Channelmedium sagt, wahr ist? Was, wenn es ein größeres Bild gibt? Was, wenn es einen größeren Zweck im Leben gibt?« Es ist eine wichtige Veränderung, und mehr als 90 % der Menschheit werden sie niemals durchlaufen. Weniger als die Hälfte von einem Prozent der Menschheit werden jene Veränderung des Gewahrseins durchlaufen.

Das wird jedoch genug sein. Rechnet. Geht hin und rechnet zusammen. Eine Hälfte von einem Prozent von sieben Milliarden – das sind eine Menge Menschen! Das ist auch eine Menge Licht! Was geschieht also nach jener Veränderung des Gewahrseins, wenn ihr beginnt, die Liebe Gottes in eurem Herzen zu fühlen? Ihr fragt euch, ob sie wirklich ist, nicht wahr? Einige Menschen werden sie ausschließen, weil sie nicht daran glauben können. Doch sie ist wirklich. Wisst ihr, was während dieser Bewusstseinsveränderung geschieht? Ihr entscheidet, ob ihr die Hand des Engels ergreift oder nicht, der lebenslang bei euch ist, und jener Engel hat einen Namen. Er ist euer Höheres Selbst. Das ist die erste Veränderung, die eintritt, und es ist eine große.

DIE ZWEITE VERÄNDERUNG erfolgt, wenn ihr entschieden habt, dass es wirklich ist und ihr darangeht, damit etwas anzufangen. Diese acht Veränderungen sind die vorrangigsten auf dem spirituellen Weg eines Menschen – die grundlegenden, doch das hier müsst ihr wissen: Es gibt viele, die niemals über Nummer eins hinauskommen. Sie kommen und gehen zu einem Treffen wie diesem, einfach um die Energie zu spüren. Sie werden es aus ganzem Herzen glauben, und sie werden die Liebe Gottes durch sich hindurchfließen fühlen. Aber oft ist das alles, was sie wünschen. Es ist alles, was sie brauchen. Viele wünschen jedoch mehr, und sie fragen: »Was kann ich tun, um diesem Engel, den ich in mir entdeckt habe, näher zu sein? Wird von mir erwartet, dass ich etwas Bestimmtes auf dem Planeten tue? Gibt es eine Methode für die Kommunikation mit Spirit? Und wenn ja, wo ist sie, und was kann ich damit tun?«

Diese Veränderung ist *die Absicht des Menschen, die Tür zur anderen Seite des Schleiers aufzustoßen*. Von all den Menschen, die vor mir auf den Stühlen sitzen, haben die meisten diese Tür aufgestoßen. Oh, hier wird es ein wenig unheimlich, nicht wahr? Denn jetzt tut ihr etwas, das gegen die Realität ist, die ihr euer ganzes Leben hattet! Eure Freunde mögen nicht eure Freunde bleiben, denn diese Veränderung bringt euch an einen Startplatz des Wissens. Gesegnet ist der Mensch, der durch diese Veränderung geht, denn hier ist das Versprechen: Du bist nicht im Dunklen, und du bist niemals allein. Denn es gibt eine Legion engelhafter Wesen auf der anderen Seite dieser Tür, die deinen Namen tragen, und wenn du gegen diese Tür drückst, dann werden sie in dein Leben strömen. Das Ers-

te, was du fühlen wirst, ist Frieden über das, was du getan hast. Lasst den Beweis, dass dies angemessen ist, in dem Gefühl von Liebe in eurem Leben liegen, das sich daraus ergibt.

»In Ordnung, Kryon, wie stelle ich das an?« Jeder Mensch wird das anders machen. Einige werden in die Meditation gehen und sagen: »Ich bin bereit. Zeig mir, was zu tun ist.« Einige werden nach Büchern suchen, nach den Schritten des Aufstiegs Ausschau halten und ein System finden. Andere werden auf Wissen aus sein, sodass sie eine bessere Vorstellung bekommen von dem, was sie zu tun versuchen. Alles das sind angemessene Handlungen. Jeder Mensch braucht, was er braucht, und das hängt von seiner Kultur und seinen Erfahrungen auf der Erde ab. Gott sitzt nicht da und sagt: »Du machst das falsch.« Gott ist geduldig. Wenn du tausend Stufen auf den Knien hochsteigen willst, um an den Ort zu gelangen, wo du bereit bist, dann steigen wir die Stufen mit dir hoch. Das ist die Liebe Gottes. Es gibt kein Urteilen. Bist du jemand, der die Verfahrensweisen braucht? Die Engel werden neben dir sitzen, wenn du sie ausführst.

Es gibt Menschen, die sagen: »Nun, dies beantwortet gar nichts. Du sagst mir gerade, dass alles, was ich tue, richtig ist. Stimmt's?« Ja. Drücke gegen die Tür, wie immer du willst. Nimm dir so viel Zeit, wie du wählst. Das Ergebnis wird dasselbe sein. Die anfänglichen Gefühle deiner Meisterschaft werden hereinfließen. Du magst nicht wissen, was du damit tun sollst, doch du wirst wissen, dass es wirklich ist und angekommen ist. Dies ist schwierig zu erklären. Es ist, als wenn der Mensch, der immer im Dunklen war, eine Tür öffnet, hinter der sich helles Licht befindet. Einige werden warten und sich nicht wünschen, zu dieser Zeit irgendetwas zu entdecken, und einige werden sie ein wenig öffnen, um zu sehen, was das für ein Licht ist. Andere werden die Tür weit aufstoßen und sagen: »Lieber Gott, ich bin bereit. Lass' uns loslegen! Sage mir, was ich wissen muss!« Das ist die zweite Veränderung. Von allen acht ist diese kritisch, denn mit ihr beginnt tatsächlich der Prozess. Wenn dieser Prozess einmal begonnen hat, dann ist es schwierig, ihn wieder anzuhalten. Denn es ist für den Menschen unmöglich, etwas zu entwissen, besonders etwas so Profundes wie dieses.

Lasst mich euch dies fragen: Sobald ihr einmal die Liebe Gottes bei diesem Treffen gefühlt habt, sobald ihr die Farben gesehen habt, die ich zeige, könnt ihr dann wirklich zurückgehen und alles ausschalten? Könnt ihr vorgeben, es niemals gesehen zu haben? Könnt ihr vorgeben, es niemals gefühlt zu haben? Die Antwort ist: Nein. Ihr wisst, was geschah.

Was als Nächstes geschieht ist interessant. Manchmal gibt es einen großen Zeitraum zwischen dieser zweiten Phase und der nächsten, zwischen dieser Veränderung und der nächsten. Das wird von dem Menschen abhängen und davon, wie schnell er gehen möch-

te. So sagen wir noch einmal, hier gibt es kein Urteilen. Es gibt diejenigen, die sagen: »Nun, ich sollte in der Lage sein, dies in einer gewissen Anzahl von Tagen oder Wochen zu schaffen.« Wirklich? Wie werden sie es anstellen, das zu messen? Wann wisst ihr, dass es beendet ist? Wie wisst ihr, wie weit die Tür geöffnet ist? Nein, dies ist sehr individuell. Es gibt Vermittler hier im Raum, deren ganzer Lebenszweck darin besteht, euch beim Öffnen der Tür zu helfen. Beginnt dies für euch Sinn zu machen? Sie sind hier, um euch zu helfen, euch mit der Liebe Gottes zu entspannen und euch in der Liebe Gottes ins Gleichgewicht zu bringen.

Vorhin habt ihr die Lehrerin Peggy gehört.^[1] Wisst ihr, was ihre Aufgabe auf diesem Planeten ist? Sie ist nicht so schwierig zu beschreiben. Sie besteht darin, euch ins Gleichgewicht zu bringen, damit ihr die Liebe Gottes in eurem Herzen fühlen könnt. Wenn ihr also durch die Phasen gegangen seid und mit einem Abschluss dasteht, dann könnt ihr sagen: »Jetzt verstehe ich mehr über die innere Meisterschaft.« Sie hilft den Menschen, die Tür zu öffnen und das Licht zu verstehen. Diese Unterweisung war vor 25 Jahren nicht zugänglich. Wisst ihr warum? Weil die Schwingung des Planeten dafür nicht bereit war. Es war sehr viel schwieriger, dieses Verständnis in einer Energie vor der Harmonischen Konvergenz zu erreichen. Es gibt viele Lehren mit diesem Merkmal – dass sie euch übermittelt werden als neue Information in einer neuen Energie des Entdeckens.

DIE DRITTE VERÄNDERUNG ist eine, die am schwierigsten zu erklären ist. Sie erfolgt, wenn die Menschen schließlich in Licht und Dunkel in ihrem Leben einen Sinn sehen. In den letzten Monaten haben wir darüber sehr oft gesprochen, denn dies ist für einen Menschen eins der schwierigsten Dinge zu akzeptieren. Durch diese Veränderung müsst ihr hindurchgehen, um zu den anderen zu gelangen, denn so ist das Bewusstsein. Ihr werdet nicht durch die nächste Tür gehen, bevor ihr nicht durch diese hindurchgegangen seid, denn jede dieser Veränderungen erlaubt euch, die nächste zu erfahren. Ihr bewegt euch auf eine lineare Art und Weise durch sie hindurch, nicht wegen ihrer Komplexität, sondern wegen ihrer Offenbarungen und ihrer bewusstseinsverändernden Qualitäten.

In 3D macht der Mensch einige interessante Beobachtungen. Wenn ihm etwas Wunderbares und Großartiges geschieht, wie eine Heilung, dann sagt er: »Dies muss von Gott gekommen sein. Ich könnte das nicht tun. Es musste von Gott kommen. Gelobt sei Gott.« Wenn etwas wirklich Böses in seinem Leben eintritt, wo die Dunkelheit nach ihm zu greifen und ihn an einen dunklen Ort zu tragen scheint, dann sagt der Mensch: »Nun, das musste ein Dämon gewesen sein. Das musste der Teufel gewesen sein. Satan selbst griff nach mir und zog mich von guten Dingen weg.« Seht ihr, in dieser Beziehung sind die Menschen sehr interessant. Sie sind nicht verantwortlich für irgendetwas, das in irgendeiner Richtung eintritt, nicht wahr? Etwas Gutes geschieht, das muss Gott sein. Etwas

1 Gemeint ist *Peggy Phoenix Dubro*, die am Vormittag auf der Konferenz sprach.

Böses geschieht, das muss der Teufel sein. Ich frage euch also, was tut ihr hier? Seid ihr einfach dabei, Dinge »neutral auszusitzen« und auf ein oder zwei Wesenheiten zu warten, die nach eurer Seele greifen? Habt ihr für nichts Verantwortung?

Gesegnet ist der Mensch, der erkennt, dass in jedem die Kraft von Dunkel und Licht ist. Da gibt es Gott, und da gibt es die Abwesenheit von Gott. Lasst mich euch Dunkelheit definieren. Dunkelheit wird bestimmt als die Abwesenheit von Licht. Lasst mich euch Licht definieren. Licht ist die kraftvolle Beleuchtung, die keine Dunkelheit enthält. Dunkelheit kann nichts tun, was sich auf das Licht auswirkt, aber Licht kann Dunkelheit zerstören. Die Menschen haben die Wahl, eins von beiden mit ihrer eigenen Anwesenheit auf der Erde zu erschaffen.

Hier ist der für euch unglaubliche Teil und der Teil, den ihr nicht akzeptieren wollt. Alle Dämonen, die ihr gesehen oder gefühlt oder von denen ihr in eurem Leben gehört habt, sind vom menschlichen Bewusstsein hervorgebracht worden. Alle die schönsten Wunder auf diesem Planeten, sogar das Erwecken von den Toten, sind vom menschlichen Bewusstsein gekommen. Der Meister des Lichts ist in euch!

Als der Meister der Liebe vor vielen Jahren auf der Erde wandelte, sagte Jesus der Jude: »Ich bin der Sohn Gottes. Und das seid auch ihr.« Es ist niedergeschrieben. Schaut nach. Es war ein Bekenntnis zu dem Meister in euch. Wenn die Menschen verstehen, dass es keine Schlacht um ihre Seele gibt und dass sie selbst für beides, Dunkel und Licht, verantwortlich sind, dann wird dies ein bedeutender Durchbruch. Er bedeutet, für alles Verantwortung zu übernehmen. Niemand hat euch irgendetwas angetan, um euch unwürdig zu machen. Niemand ist unterwegs, um euch zu erwischen. Ihr seid kostbar und tragt Licht ganz allein aus euch heraus.

Lasst uns also zu der letzten Veränderung für diesen Zeitraum unserer Zusammenkunft kommen. Zunächst wollen wir noch einmal festhalten: Hier haben wir einen Menschen, der durch Neugier ins Gewahrsein gegangen ist und der dann die Entscheidung traf, buchstäblich etwas zu tun mit dem, was er fühlte, und die Tür zum Licht aufzustoßen. Diese Menschen erhielten dann Antworten, und die Liebe Gottes strömte in ihr Leben. Das verwandelte sie so sehr, dass das Wissen von Spirit in ihre Zellstruktur zu fließen begann. Sie begannen, Intuitionen über die Art und Weise, wie die Dinge funktionieren, zu bekommen, und die Intuition war richtig. Sie wurden weniger urteilend und mehr wie ein Meister. Sie waren in der Lage, den Ärger in ihrem Leben fallenzulassen, und das Drama fiel von ihnen ab. Sie wussten, dass sie die Bestätigung von dem gesehen hatten, was sie getan hatten. Dann sahen sie in sich selbst das Spektrum der Energie von Dunkel und Licht. Sie wurden sich ihrer eigenen inneren Meisterschaft bewusst und gingen dann weiter zur vierten Veränderung.

Und dies, ihr Lieben, ist die Definition des Begriffes, den wir euch vor fast 20 Jahren übermittelten – das »Implantat«. Es ist das Implantieren der Erlaubnis, ohne Karma weiterzugehen. Es als Konzept zu erklären, ist schwierig, doch wir haben das früher so viele Male getan.

DIE VIERTE VERÄNDERUNG ist das Auslöschen des Geburtskarmas und das Verstehen eurer eigenen Beteiligung an eurem spirituellen Weg.

Wenn ihr niemals spirituell gewahr seid, bleibt die Energie des Karmas. Es ist Teil des Systems der Akasha. Ihr müsst euch bewusst sein, dass ihr viele Leben gelebt habt und dass ihr andere Leben hattet. Diese Leben bauen energetisch aufeinander auf, und die Erfahrung vergangener Leben prägt die Potenziale eurer *gegenwärtigen* Lebenserfahrung. Der Name dieses altüberlieferten Systems ist *Karma*.

Lasst mich diejenigen hier im Raum, die Eltern sind, nach euren Kindern fragen. Wurden sie wie unbeschriebene Blätter geboren, damit ihr sie alles lehrt? Ihr wisst, dass das nicht so war. Wer brachte ihnen bei, eifersüchtig zu sein? Wer brachte ihnen bei, wütend zu werden und auszurasen? Wer brachte ihnen bei, vor Dingen wie Wasser oder bestimmten Tieren Angst zu haben? Das wart nicht ihr, nicht wahr? Doch woher kam das dann alles? Warum würde ein Kind in einem Talent so viel hervorbringen, und ein anderes überhaupt kein Talent haben? Warum ist eins so liebevoll und das andere so weise? Ah, ihr wisst, wovon ich spreche, nicht wahr? [Schmunzeln von Kryon] Warum ist eins ein Kämpfer und das andere nicht? Die Antwort ist Karma. Sie kommen mit einer Energie einer angelegten Neigung. Diese begleitet sie ihr ganzes Leben und wird an ihrem Bewusstsein mit der Energie des unerfüllten Vorsatzes drücken und ziehen.

Die gesamte Menschheit hat dieses Merkmal, so lange, bis die Menschen sich individuell dazu entschließen, sie außer Kraft zu setzen, und diese Fähigkeit ist erst seit 20 Jahren zugänglich. Jetzt ist sie jedem zugänglich, der vor mir auf dem Stuhl sitzt oder dieses liest. Ich werde euch etwas sagen, ihr Lieben: Bei denjenigen, die jetzt gerade auf den Stühlen hier vor mir sitzen, sind einige dieser Dinge noch in euch. Sie sind für einige Herausforderungen verantwortlich, die ihr habt, da ihr ihnen niemals die Erlaubnis gegeben habt zu verschwinden.

Hier ist ein Rückblick auf den Prozess: Ihr setzt diese unvollständige Energie, die Karma genannt wird, außer Kraft, verlasst die Straße der angelegten Neigung, und ihr beginnt, für euch eine neue Energie zu erschaffen, als wäret ihr ohne jegliches Karma auf dem Planeten angekommen. Einige bestimmte Merkmale eures Lebens werden sich verändern. Eure Ängste werden abfallen, da sie Teil des Karmas sind. Mein Partner machte es. Er kann den Ort aufzeigen, wo er es tat. Denn der Mann auf dem Stuhl ist ein linkshirni-

ger Ingenieur [gemeint ist Lee]. Er hatte die Leidenschaft für einen Militärdienst bei der Marine vor sich und hatte die Merkmale eines Einsiedlers. Als er jedoch die Erlaubnis gab, die Tür zum Aufheben seines Karmas aufzustoßen, fielen diese Dinge ab. Jetzt ist seine rechte Gehirnhälfte so weit entwickelt wie seine linke. Offensichtlich sind viele Dinge, mit denen er geboren wurde, jetzt fort – ersetzt durch die Dinge, von denen er möchte, dass sie da sind. Gesegnet sind die Menschen, die diese Wahl treffen, denn zuerst fühlt es sich unbequem an, doch wenn sie dann feststellen, dass sie tatsächlich die Verantwortung für ihre eigene Zukunft tragen, ist es lohnend.

Wir werden hiermit schließen: Wenn die Menschen ohne ihre karmische Energie sind, mit der sie hereingekommen sind, dann ist das wahrhaftig so, als wenn sie Gott schutzlos ausgeliefert wären. Denn sie wissen nicht, wohin sie gehen. Sie wissen nicht, was Synchronizität ist, die auftaucht, um ihnen zu helfen. Sie haben keine Vorstellung, was sie erwartet oder wo sie stehen. Es ist so, als wären sie frisch und neu, bereit, einen Weg zu erschaffen, den sie noch nie gesehen haben. Das ist für einen Menschen unbequem. Hier ist jedoch das Versprechen, das wir euch mit der Veränderung Nummer zwei gaben. Traut euch, diesen Zustand zu feiern – einen Zustand der Ungewissheit. Traut euch, ihn zu feiern! »Nun, hier bin ich, Gott. Ich habe keine Idee, was ich mache. Ist das nicht großartig?« Und eure Verwandten und eure Freunde werden euch anschauen und sagen: »Du bist wirklich verrückt.« Und wie könnt ihr ihnen sagen, dass ihr dort mit einer Legion von Engeln steht, die eure Hand halten?

Ihr habt eine großartige Unterstützungsgruppe bekommen, und diese vierte Veränderung ist es, wenn die Unterstützungsgruppe wirklich anfängt, sich zu zeigen. Diese Veränderung ist eine, die euch erlaubt, in die Dunkelheit zu gehen und ein Lied zu pfeifen, ohne Furcht vor den Fallen eines dreidimensionalen Systems. Ihr seht, diese Veränderung erlaubt es euch, eure eigene Beteiligung an eurer eigenen Schöpfung zu verstehen. Wie könnt ihr euch fürchten vor dem, was geschehen wird, wenn ihr es erschafft? Wie könnt ihr euch vor der Krankheit in euch fürchten, wenn ihr eure eigene Heilung erschafft? Denkt ihr, ich weiß nicht, wer hier ist?

Lieber Mensch, wir sagen nicht Lebewohl. In einem Wimpernschlag komme ich zurück [morgen]. Für mich ist es, als würde mein Partner die Augen schließen und sie wieder öffnen, und wir machen weiter. Für dich ist es ein schöner Abschied. Sei nicht überrascht, wenn einige Engel mit dir nach Hause gehen. Sei nicht überrascht, wenn einige von ihnen dich wach halten. Warum sollten sie das tun? Vielleicht hast du heute etwas fester gegen die Tür gedrückt, und sie können es kaum erwarten, deine Hand zu ergreifen. Wirst du sie lassen? Wirst du sie das tun lassen? Ich bin Kryon vom Magnetischen Dienst. Ich liebe die Menschheit.

Ich werde in einem Augenblick zurück sein. Und so ist es.